

Verlegeanleitung

Installation guide

Allgemeine Informationen:

Unsere Landhausdiele massiv ist ein Vollholzboden von höchster Qualität. Nach Erhalt der Ware sollte diese in trockenen und vor Feuchtigkeit geschützten Räumen gelagert und akklimatisiert werden.

Das Auspacken der Ware sollte erst kurz vor Verlegung stattfinden. Überzeugen Sie sich hier vor der Verarbeitung von der einwandfreien Beschaffenheit der Ware. Bereits geschnittene oder verlegte Ware ist von der Beanstandung ausgeschlossen. Ein gesundes Raumklima ist nicht nur für den Holzboden sondern auch für den Menschen wichtig. Das Raumklima sollte 18-22 Grad Celsius bei einer relativen Luftfeuchte von 50 – 60 % betragen. In starken Heizperioden, hauptsächlich im Winter kann jedoch die Raumluftfeuchte schnell auf unter 50% absinken. Wir empfehlen hier die Verwendung von Luftbefeuchtern. Die Raumtemperatur und Luftfeuchte misst man mittels Thermometer und Hygrometer, welche meist als Kombigerät im Fachhandel erhältlich sind. Auch Zimmerpflanzen gelten als natürliche Spender von Luftfeuchte und Sauerstoff. Unsere Landhausdiele massiv ist für die Verlegung auf einer Warmwasserfußbodenheizung bedingt geeignet, bitte beachten Sie hierzu den Punkt „Fußbodenheizung“ bei Beschaffenheit, Voraussetzung des Untergrundes.

Generell gilt: Holz ist ein Naturprodukt, welches in seiner Beschaffenheit und in seinen Eigenschaften ganz individuell ist. Vom Muster oder von Bildmaterialien abweichende Farbgebung, Unterschiede in der Maserung und Struktur sind produkttypisch und stellen keinen Grund zur Beanstandung dar. Die Sortierung erfolgt nach werksinternen Richtlinien, welche Sie auch aus dem Produktdatenblatt unter www.futurafloors.de entnehmen können.

Beschaffenheit, Voraussetzung des Untergrundes:

Generell muss der Untergrund frei von alten Belägen, sauber, dauerhaft trocken, eben, fest, tragfähig und nach folgenden Vorgaben beschaffen sein:

- gemäß DIN 18202 „Toleranzen im Hochbau“ - Ebenheit des Untergrundes (Tabelle 3, Zeile 4)
- nach Mindestanforderung an Estriche DIN 18560, technische Regeln
- gemäß VOB Teil C, DIN 18365 Bodenbelagsarbeiten (sauber, trocken, eben sowie zug- und druckfest)
- nach EN 1264-2 (Fußbodenheizungen und Komponenten)
- max. Restfeuchte bei Zementestrich 2,0% CM (Fußbodenheizung 1,8% CM)
- max. Restfeuchte bei Anhydritestrich 0,5% CM (Fußbodenheizung 0,3% CM)

Landhausdiele massiv auf Fußbodenheizung:

Untergrund Zementestrich/Anhydritestrich mit Warmwasserfußbodenheizung

Folgende Holzarten geben wir zur Verlegung frei: Eiche, Jatoba, Kirschbaum, Merbau, Nussbaum, Palisander. Folgende Dimensionen sind geeignet: 10x100x300-1300 mm (Wärmedurchlasswiderstand 0,0475 qm K/W); 15x90-140x400-2200 mm (Wärmedurchlasswiderstand 0,070 qm K/W); 20x120-160x500-2500 mm (Wärmedurchlasswiderstand 0,105 qm K/W). Die maximale Oberflächentemperatur darf 29 Grad nicht übersteigen.

Untergrund andere Fußbodenheizungssysteme

Mittlerweile gibt es eine Vielzahl an unterschiedlichen Herstellern und unterschiedlichen Typen von Heizungssystemen. Es ist uns somit nicht möglich all unsere Produkte auf jedes einzelne System von jedem Hersteller zu überprüfen. Somit können wir pauschal keine Freigabe zur Verlegung erteilen. Wir empfehlen Ihnen, dass Sie sich für die Freigabe an den Hersteller des Heizungssystems wenden mit Angabe der Holzart, Dimension und Holzfeuchte von unserem Produkt welches Sie auf dem Heizungssystem verlegen möchten.

General information:

Our wooden flooring is a solid floor of the highest quality. For proper installation it is important to follow these guidelines to enjoy the beauty of your new flooring for years.

Upon receipt of these goods, the flooring should be stored and acclimated in a room which protects it from moisture. Open the packaging and verify that all material is of high quality and that no damage has occurred during transport. Cut or missing products cannot be accepted in a claim. A healthy environment is important for the wooden floor and also for the people. The room temperature should be 18-22°C with a room humidity of 50-60%. In case of strong heating, especially during the winter, it is possible that the room humidity decreases below 50%. We recommend the use of humidifiers. The room temperature and humidity is measured by using a thermometer and a hygrometer. Our solid planks are suitable for installation with an under floor heating system, however please follow our instructions below.

Wood is a natural product which is very individual in its nature and properties. From the pattern or variations in colouring, differences in grain and structure are typical for the product and are not cause for complaint. The sorting is done by an internal system, which you can find on the product data sheet under www.futurafloors.com.

Texture, condition of the substrate:

Generally the surface must be free of old flooring, clean, permanently dry, level, stable and the base should be designed in accordance with the following requirements:

- in accordance with DIN 18202 „tolerances in building construction“ flatness of the substrate (Table 3, row 4)
- after minimum requirement for screeds DIN 18560, technical rules
- according to VOB Part C, DIN 18365 with floor coverings (clean, dry, level, and tensile and compression strength)
- according to EN 1264-2 (underfloor heating and components)
- max. residual moisture in cement screed 2.0% CM (underfloor heating 1.8% CM)
- max. residual moisture in anhydrite 0.5% CM (underfloor heating 0.3% CM)

Solid planks and underfloor heating system:

Screed and anhydrite with a warm water underfloor heating system:

The following species and dimensions are suitable for the installation: oak, jatoba, cherry, merbau, walnut, palisander, sucupira.

10x100x300-1300 mm (thermal resistance 0.0475 m² k / w);
15x90-140x400-2200 mm (thermal resistance 0.070 sqm k / w);
20x120-160x500-2500 mm (thermal resistance 0.105 sqm k / w).

The maximum surface temperature must not exceed 29 degrees.

Other underground and underfloor heating systems:

Meanwhile, there are a number of different manufacturers and different types of heating systems. It is not possible to check all of our products to every single system from every manufacturer. Based on this we can't give you a guarantee for installation with every system. We recommend that you get in contact with the manufacturer of the heating system and tell them the name of the wood, dimensions and moisture content of our product. The manufacturer should give an approval for this.

Verlegeanleitung

Installation guide

Verlegung:

1. Allgemein

Beginnen Sie mit der Verlegung in der Ecke des Raumes. Nehmen Sie die erste Dielle so, dass die Nutseite zur Wand zeigt. Der Wandabstand muss mindestens 15 mm betragen. Diesen Abstand können Sie mittels Keilen herstellen. Bitte prüfen Sie, dass die Dielen im rechten Winkel liegen. Landhausdielen massiv werden in der Regel im wilden Verband verlegt. Der Abschnitt des Endstückes aus der ersten Reihe kann somit als Anfangsdielle für die zweite Reihe verwendet werden. Der Versatz sollte mindestens 40 cm betragen. Nach erfolgter Verlegung die Keile wieder entfernen und als Abschluss Sockelleisten an der Wand montieren. Es gibt die Möglichkeit unsere Landhausdielen massiv vollflächig auf dem Untergrund zu verkleben oder zu verschrauben.

2. Vollflächige Verklebung

Verkleben Sie die Landhausdielen massiv vollflächig auf dem Untergrund mittels unserer Parkettklebstoffe WAKOL MS 260 festelastisch oder WAKOL PU 220 2K. Bei Räumereien empfehlen wir ausschließlich den WAKOL PU 220 2K. Bitte beachten Sie hierzu unbedingt unsere Verarbeitungshinweise im Downloadbereich unter www.futurafloors.de.

3. Verschraubung

Unsere Landhausdielen massiv können Sie auf trockenen Lagerhölzern (Achsabstand 35-45 cm) oder direkt auf einem Blindboden mittels unserer Dielenschraube SPEZIAL Torx 3,5 x 50 mm schräg mit einem Winkel von 45° in der Oberkante der Feder nicht sichtbar verschrauben. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche der Dielen und die Feder hierbei nicht beschädigt wird. Je nach Holzart empfehlen wir ein Vorbohren. Als Bremse gegen aufsteigende Feuchtigkeit und als Trittschalldämmung empfehlen wir Ihnen die Verwendung unserer PE Trittschalldämmung mit integrierter Dampfbremse.

Reinigung, Pflege und Werterhaltung:

Vorbeugend kann durch die Verwendung von Fußmatten, Sauberlaufzonen der Belag vor Schmutzeintrag, wie Split, Sand und Steinen geschützt werden. Ebenso bieten Filzgleiter unter Möbeln entsprechenden Schutz. Hohe und spitze Absätze, sowie scharfe Tierkrallen können dem Boden ebenfalls Schaden zufügen. Bei werkseitig „oxidativ geölten“ Böden handelt es sich um eine vorbehandelte Oberflächenveredelung. Bei dieser Oberfläche sollte nach der Verlegung unbedingt eine Reinigung und eine Ersteinpflege stattfinden. Hierbei wird die Oberfläche von Baustellenschmutz gereinigt und durch die Ersteinpflege wesentlich strapazierfähiger. Die Oberfläche bei werkseitig „hartwachsgeölten“ Böden ist filmbildend und somit endbehandelt. Diese bedarf keiner Einpflege mehr. „Naturbelassene“ Böden sollten nach der Verlegung auf jeden Fall gereinigt und bauseits Oberflächenveredelt werden. Bitte beachten Sie hierzu unsere Produktdatenblätter und unsere Pflegeanleitungen unter www.futurafloors.de.

Zur laufenden Unterhaltspflege- und Reinigung kann der Boden gefegt oder auch gesaugt werden. Je nach Beanspruchung sollte der Boden auch wöchentlich feucht gereinigt werden. Wir empfehlen Ihnen hier die Verwendung unserer WOCA Holzbodenseife. Hierdurch wird die Oberfläche speziell wohnbiologisch gereinigt und refresh, dies macht Ihren Boden besonders strapazierfähig und verlängert die Lebenszeit der Oberfläche Ihres Bodens. Bitte beachten Sie auch hierzu unsere Pflegeanleitung und die Verarbeitungshinweise und technischen Datenblätter im Bereich Download unter www.futurafloors.de.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Bodenbelag. Weitere technische Information über dieses Produkt finden Sie im technischen Datenblatt unter www.futurafloors.de im Bereich Download.

Installation:

1. General:

Start laying in a corner of the room. Take the first plank and lay it down. The groove side should be facing the wall. The distance from the wall must be at least minimum 15 mm. You can create this gap with wedges. Please check that the boards are laid at right angles. Solid planks are laid in a random structure. The remainder of the last piece of the first row can be used as the first plank of the second row. The displacement should be at least 40 cm. When the installation of the flooring is done, the wedges must be removed. After this you can install the skirting on the wall.

Our solid planks can be glued down on the underground or screwed down on construction wood, subfloor.

2. Glueing down:

For the Adhesion of this flooring we recommend that the planks are glued down using our parquet adhesive „WAKOL MS 260 hard elastic“ or „WAKOL PU 220 2K“. Please note here the technical product data sheet and the instructions. These can be found in our download area at www.futurafloors.com.

3. Screwing down:

Our solid planks can be installed directly onto the under construction or onto the subfloor using our special torx screw 3.5 x 50 mm. The distance between the under construction should be 35 - 45 cm. We recommend that you to use our pre-vapor barrier with an integrated impact sound protection between the underground and the flooring.

Cleaning, care and maintenance:

Our flooring is created for easy maintenance. Generally the flooring can be swept or vacuumed. For the first important maintenance after the installation and for the ongoing care and cleaning you have to follow our care instruction in www.futurafloors.com. You can slow the aging of your new planks through the use of floor mats and door mats (to keep out excess dirt, including sand and stones). It is recommended to use felt pads under furniture to provide appropriate protection. High heels and pointed objects, and sharp claws from animals can cause damage to the floor also.

We wish you every success in laying our planks and enjoying your new flooring for years to come. Additional technical information about this product can be found in the technical data sheet on www.futurafloors.com in the download area.

Pflegeanleitung für werkseitig oberflächenveredelte Böden

Maintenance care for industrially finished flooring

Allgemein

Vorbeugend kann durch die Verwendung von Fußmatten, Sauberlaufzonen der Be-lag vor Schmutzeintrag, wie Split, Sand und Steinen geschützt werden. Ebenso bie-ten Filzgleiter unter Möbeln entsprechenden Schutz. Hohe und spitze Absätze, sowie scharfe Tierkrallen können dem Boden ebenfalls Schaden zufügen. Naturbelassene bzw. unbehandelte Böden bedürfen nach der Verlegung einer manuellen Reinigung und einer ordentlichen Oberflächenveredelung bauseits. Hierfür empfehlen wir Ihnen unsere Holzbodenöle/Lacke aus unserem Zubehörsortiment. aus unserem Zubehörsortiment. Bei werkseitig oxidativ geölten Böden handelt es sich um eine vorbehandelte Oberflächen-veredelung. Bei dieser Oberfläche sollte nach der Verle-gung unbedingt eine Reinigung und eine Ersteinpflege stattfinden. Hierbei wird die Oberfläche von Baustellenschmutz gereinigt und durch die Ersteinpflege wesentlich strapazierfähiger. Bei hartwachsgeölten Böden handelt es sich um eine filmbildende und somit endbehandelte Oberfläche. Diese bedarf es keiner Einpflege mehr. Eine Übersicht wie Sie Ihre Oberfläche am Besten „pflegen“ und „reinigen“ entnehmen Sie bitte aus der „Pflege-tabelle“ auf der nächsten Seite.

Reinigung und Ersteinpflege von oxidativ geölten Oberflächen:

Ein oxidativ geölter Boden sollte vor dem ersten Gebrauch mit Meisteröl Natur, Weiß oder Colour (siehe Pflege-tabelle) endpoliert werden – dieses gilt für Böden, die werkseitig mit natürlich härtenden Ölen geölt sind und alle handwerklich geölten Böden. Durch diese Ersteinpflege wird die Oberfläche zusätzlich verdichtet und be-sonders strapazierfähig. Das Meisteröl wird auch verwendet zur Auffrischung strapa-zierter Oberflächen und immer nach einer Grundreinigung mit Intensivreiniger. Diese Nachbehandlung kann auch partiell vorgenommen werden. Die Verarbeitung kann von Hand erfolgen, bei größeren Flächen sollte man eine Poliermaschine verwenden.

Reinigung mittels Intensivreiniger

125 ml Intensivreiniger mit 5 Liter lauwarmem Wasser mischen, feucht wischen, kur-ze Einwirkzeit erhöht die Schmutzlösung. Mit Bürste oder Pad von Hand oder mit Maschine schrubben, wenn die Verschmutzung stark ist. Schmutzlösung mit Mopp oder Aufwischlappen aufnehmen. Immer nachwischen, damit möglichst wenig Was-ser auf der Oberfläche verwendet wird. Bei starker Verschmutzung den Vorgang evtl. wiederholen.

Tipp: Immer mit 2 Eimern arbeiten – einem für Intensivreinigerlösung und einem für klares Wasser.

Einpflege mittels Meisteröl

Meisteröl vor Gebrauch gründlich aufschütteln und damit auch alle Pigmente gleich-mäßig verteilen. Auf ca. 4 m2 Fläche ca. 100 ml Meisteröl mit Pad, Tuch oder Sprüh-flasche verteilen, auf größeren Flächen mit einer Poliermaschine. Mit einem beigen oder weißen Pad das Meisteröl intensiv einmassieren, bis die Oberfläche vollkommen gesättigt ist und das Holz sein ursprüngliches, frisches Aussehen hat. Anschließend den Boden mit Ölsaugtüchern, ggf. auch mit der Poliermaschine trocken abreiben. Es darf kein Öl auf der Oberfläche zurückbleiben. In gleicher Weise die restliche Boden-fläche behandeln. Mit der Maschine polierte Böden sind nach ca. 6 Stunden bei 20° C getrocknet, von Hand erst nach ca. 24 Stunden. Nach der Trockenzeit kann der Boden schonend begangen werden. Den Boden in den ersten Tagen nicht feucht wischen und vor Feuchtigkeit schützen.

Laufende Unterhaltsreinigung der geölten Oberflächen

Zur laufenden Unterhaltspflege- und Reinigung kann der Boden gefegt oder auch gesaugt werden. Je nach Beanspruchung sollte der Boden auch wöchentlich feucht gereinigt werden. Holzbodenseife Natur oder Weiß (Natur für dunkle Hölzer, Weiß für helle Hölzer) kann auf allen bekannten Ölsystemen zur schonenden Unterhalts-reinigung verwendet werden (siehe Pflege-tabelle). Holzbodenseife wird aus natür-lichen Pflanzenfetten ohne Zusatz von Duftstoffen oder Lösemitteln hergestellt. Durch die rückfettende Eigenschaft reinigt und pflegt die Holzbodenseife und sorgt so für eine schonende und pflegende Zwischenreinigung. Anwendung: Holzbodenseife vor Gebrauch gut aufschütteln. 125 ml Holzbodenseife mit 5 Liter warmem Wasser mischen. Wir empfehlen mit 2 Eimern zu arbeiten, einen mit Seifenwasser, einen mit klarem Wasser. Mit dem Swep-Mopp den Boden mit Sei-fenwasser wischen. Verschmutzungen lösen, aufnehmen und den Mopp im klaren Wasser ausspülen. Mit frischer Seifenlösung nebelfeucht nachwischen und trocknen lassen. Nicht mit klarem Wasser nachwischen, keine Pfützen stehen lassen! *Tipp: Im-mer mit 2 Eimern arbeiten – einem für Seifenwasser und einem für klares Wasser.*

General

Before a new floor is taken into use it is recommended to buff it with WOCA Master Oil or WOCA Master Oil Colour– for both industrially oiled floors and residentially oiled floors. The final buffing provides a hard-we-aring surface and may take done either by hand or with machine. Oiled floors should be maintained regularly – normally once a year, but more often in the case of floors exposed to extremely hard wear. For wax-oiled floors we don't need a special „first“ maintenance. Please look on our maintenance table on the next site.

Cleaning

Clean the floor with 125 ml Wood Cleaner mixed into 5 l water. Leave the floor to dry for at least 8 hours. The floor must be completely dry. In case of extreme dirt scrub the floor manually using a pad or by machine. Wipe clean with mop or cloth. Always wipe a second time so that as little water as possible remains on the surface. Repeat the cleaning procedure if necessary.

Tip: Always work with two buckets – one with Wood Cleaner mixed with wa-ter and one with clear water for rinsing.

Application

Leave the floor to dry for at least 8 hours. The floor must be completely dry. Shake the container carefully. Apply approx. 100 ml oil per 4 m2 with a pad, paint roller or cotton cloth, or use a polishing machine for large surfaces.

Polishing

It is important that the Master Oil is carefully polished into the wood. Continue polishing until the wood appears saturated and the surface looks uniform.

Final polishing

Wipe the floor with clean, dry cotton cloths before proceeding with the next section of floor to be finished. The floor should not appear wet and there should not be any excess oil left on the surface after polishing. Con-tinue in sections until the floor has been finished. When polished with a polishing machine, the floor will be pre-hardened after approx. 6 hours at 20° C and may cautiously be taken into use. Manually polished floors may be taken into use after 24 hours. The surface is fully hardened after 36-48 hours. Do not expose the floor to water during the hardening time. Due to the risk of self-ignition it is important that sanding dust and cloths full of oil are soaked in water and disposed of in a tightly closed container after use.

Regular cleaning of oiled surfaces

Natural Soap white is recommended for light wood species, because this soap is perfect for light wood. May be used for the cleaning and main-tenance of all known oil systems. Natural Soap is a quality soap, which due nourishing properties, quickly closes the pores of the wood and protects against dirt and the penetration of liquids.

Tip: Always work with two buckets – one with natural soap mixed with water and one with clear water for rinsing.

Natural soap white must be shaken carefully before use. 125 ml natural soap is mixed with 5 l of lukewarm water. It is recommended always to work with 2 buckets: one with soapy water and one with clear water. Cle-an the floor with a minimum quantity of water – leave soapy water on the floor briefly in order to dissolve dirt. Remove dirty soapy water with a hard wrung out mop or cloth and rinse out in a bucket of clear water. Always wipe the floor with soapy water using a hard wrung out mop or cloth in order to re-establish the protective natural Soap film.

Pflegeetabelle für werksseitig oberflächenveredelte Böden

Maintenance table for industrially finished flooring

Industrielle Oberflächenveredelung (werksseitig geliefert):	Empfohlene Einpflege mit:	Empfohlene laufende Unterhaltspflege/Reini-gung mit:
Oberflächenveredelungen geölt:		
Farblos geölt WOCA	WOCA Meister Öl Natur	WOCA Holzbodenseife Natur
NEUTRAL geölt WOCA (3-fach)	WOCA Neutral Öl Care	WOCA Holzbodenseife Natur
Weiß geölt 5% WOCA	WOCA Meister Öl Weiß	WOCA Holzbodenseife Weiß
Weiß geölt 22% WOCA	WOCA Meister Öl Weiß	WOCA Holzbodenseife Weiß
Extra Weiß geölt 118 WOCA	WOCA Meister Colour Öl Extra Weiß 118	WOCA Holzbodenseife Weiß
Extra Grau geölt 314 WOCA	WOCA Meister Colour Öl Extra Grau 314	WOCA Holzbodenseife Natur
Walnuß geölt 119 WOCA	WOCA Meister Colour Öl Walnuß 119	WOCA Holzbodenseife Natur
Antik geölt 349 WOCA	WOCA Meister Colour Öl Antik 349	WOCA Holzbodenseife Natur
Schwarz geölt 120 WOCA	WOCA Meister Colour Öl Schwarz 120	WOCA Holzbodenseife Natur
Gebürstet, Weiß gebeizt & Weiß geölt 22% WOCA	WOCA Meister Öl Weiß	WOCA Holzbodenseife Weiß
Gebürstet, Weiß gekälkt & farblos geölt WOCA	WOCA Meister Öl Natur	WOCA Holzbodenseife Natur
Gebürstet, Treibholzlauge grau & farblos geölt WOCA	WOCA Meister Öl Natur	WOCA Holzbodenseife Natur
Gebürstet, Weiß gebeizt & Schwarz 120 geölt WOCA	WOCA Meister Colour Öl Schwarz 120	WOCA Holzbodenseife Natur
Gebürstet, Antik elaugt & Schwarz 120 geölt WOCA	WOCA Meister Colour Öl Schwarz 120	WOCA Holzbodenseife Natur
Artide (gebürstet)	WOCA Meister Colour Öl Extra Weiß 118	WOCA Holzbodenseife Weiß
Sole (gebürstet)	WOCA Meister Colour Öl Extra Weiß 118	WOCA Holzbodenseife Weiß
Montagne (gebürstet)	WOCA Meister Colour Öl Dunkelbraun 102	WOCA Holzbodenseife Natur
Macchiato (gebürstet)	WOCA Meister Öl Natur	WOCA Holzbodenseife Natur
Deserto (gebürstet)	WOCA Meister Öl Natur	WOCA Holzbodenseife Natur
Fuma (gebürstet)	WOCA Meister Öl Natur	WOCA Holzbodenseife Natur
Terra (gebürstet)	WOCA Meister Colour Öl Walnuß 119	WOCA Holzbodenseife Natur
Oberflächenveredelungen endgeölt/lackiert:		
Farblos hartwachsgeölt matt OSMO #5261	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Natur
Farblos hartwachsgeölt seidenmatt OSMO #5204	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Natur
Farblos hartwachsgeölt WOCA	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Natur
Sehr leicht weiß hartwachsgeölt OSMO #5253	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Weiß
Leicht weiß hartwachsgeölt OSMO #5206	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Weiß
Weiß hartwachsgeölt OSMO #5215	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Weiß
Extra weiss hartwachsgeölt OSMO #5269	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Weiß
Extra weiss hartwachsgeölt WOCA	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Weiß
Grau hartwachsgeölt OSMO #5260	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Natur
Braun hartwachsgeölt OSMO #5209	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Natur
Antik hartwachsgeölt OSMO #5225	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Holzbodenseife Natur
Farblos seidenmatt UV-lackiert	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Vinyl und Lackseife
Weiß transparent seidenmatt UV-lackiert	Keine Einpflege erforderlich	WOCA Vinyl und Lackseife

Industriel Surface finishes (delivered factory):	Recommended care with:	Recommended repeated care / cleaning:
Surface finishes oiled:		
natural oiled WOCA	WOCA master oil nature	WOCA soap nature
neutral oiled WOCA (3 times)	WOCA neutral oil care	WOCA soap nature
white oiled 5% WOCA	WOCA master oil white	WOCA soap white
white oiled 22% WOCA	WOCA master oil white	WOCA soap white
extra white oiled 118 WOCA	WOCA master colour oil extra white 118	WOCA soap white
extra grey oiled 314 WOCA	WOCA master colour oil extra grey 314	WOCA soap nature
walnut oiled 119 WOCA	WOCA master colour oil walnut 119	WOCA soap nature
antique oiled 349 WOCA	WOCA master colour oil antique 349	WOCA soap nature
black oiled 120 WOCA	WOCA master colour oil black 120	WOCA soap nature
brushed, white pre coloured & white oiled 22% WOCA	WOCA master oil white	WOCA soap white
brushed, white washed & natural oiled WOCA	WOCA master oil nature	WOCA soap nature
brushed, driftwood lye grey and natural oiled WOCA	WOCA master oil nature	WOCA soap nature
brushed, white pre coloured & black 120 oiled WOCA	WOCA master colour oil black 120	WOCA soap nature
brushed, antique leached & black 120 oiled WOCA	WOCA master colour oil black 120	WOCA soap nature
Artide (brushed)	WOCA master colour oil extra white 118	WOCA soap white
Sole (brushed)	WOCA master colour oil extra white 118	WOCA soap white
Montagne (brushed)	WOCA master colour oil dark brown 102	WOCA soap nature
Macchiato (brushed)	WOCA master oil nature	WOCA soap nature
Deserto (brushed)	WOCA master oil nature	WOCA soap nature
Fuma (brushed)	WOCA master oil nature	WOCA soap nature
Terra (brushed)	WOCA master colour oil walnut 119	WOCA soap nature
Surface finishes final oiled/lacquered:		
Farblos hartwachsgeölt matt OSMO #5261	maintenance free	WOCA soap nature
Farblos hartwachsgeölt seidenmatt OSMO #5204	maintenance free	WOCA soap nature
Farblos hartwachsgeölt WOCA	maintenance free	WOCA soap nature
Sehr leicht weiß hartwachsgeölt OSMO #5253	maintenance free	WOCA soap white
Leicht weiß hartwachsgeölt OSMO #5206	maintenance free	WOCA soap white
Weiß hartwachsgeölt OSMO #5215	maintenance free	WOCA soap white
Extra weiss hartwachsgeölt OSMO #5269	maintenance free	WOCA soap white
Extra weiss hartwachsgeölt WOCA	maintenance free	WOCA soap white
Grau hartwachsgeölt OSMO #5260	maintenance free	WOCA soap nature
Braun hartwachsgeölt OSMO #5209	maintenance free	WOCA soap nature
Antik hartwachsgeölt OSMO #5225	maintenance free	WOCA soap nature
natural satin finished uv-lacquered	maintenance free	WOCA vinyl and lacquer soap
white transparent satin finished uv-lacquered	maintenance free	WOCA vinyl and lacquer soap